

# FaPlan

## Fachdidaktische Unterrichtsplanung – Fachspezifisch UND Fachübergreifend

Prof. Dr. Anja Müller, Dr. Marion Plien, Prof. Dr. Kerstin Pohl

Förderer:	Stiftung Innovation in der Hochschullehre Förderlinie Freiraum 2022
Fördervolumen:	420.000
Projektlaufzeit:	01.09.2022 – 30.09.2023

### 1) Projektdaten



ca. **5.000** Lehramtsstudierende an der JGU mit mind. 2 Fächern  
→ Wechsel zwischen Fächern, Fachkulturen, Instituten und Fachbereichen



**22** Unterrichtsfächer an der JGU  
→ eigene Fachkulturen und eigene Fachdidaktiken

keine fächerübergreifende fachdidaktische Kompetenz

### 2) Ausgangslage in der Lehramtsausbildung

#### Konzeption und Erprobung fächerübergreifender, digitaler Lernmodule zur

- Stärkung von Professionskompetenz in Seminaren in der Lehramtsausbildung
- Begleitung im bedarfs- und interessenorientierten Selbststudium

Deutschdidaktik  
Prof. Dr. Anja Müller

Geographiedidaktik  
Dr. Marion Plien

Didaktik der Politischen Bildung  
Prof. Dr. Kerstin Pohl

Unterstützung durch Zentrum für Qualitätsentwicklung (ZQ) Zentrum für Lehrerbildung (ZfL) an der JGU

### 3) Projektvorhaben

Studierende benötigen Antworten auf die Frage, warum gerade ihr Fach auch jenseits eines möglichen beruflichen Nutzens für die Lernenden relevant ist. Sie lernen, didaktische Entscheidungen vor dem Hintergrund dieses Bildungsverständnisses zu treffen und reflektieren den Beitrag der verschiedenen Fächer zur Allgemeinbildung.

Studierende erlernen einen bewussten Umgang mit medialen Repräsentationen im Unterricht unter vergleichender Berücksichtigung fachlicher und fachübergreifender Spezifika. Die lernpsychologische Rolle der Fachmedien, die Kriterien eines adressatengemäßen Einsatzes sowie die Förderung von Medienkompetenz stehen dabei im Vordergrund.

Traditionell folgt der Unterrichtsverlauf der Steigerung in drei Anforderungsbereichen: vom Wissenswerb über den Transfer zur Problemlösung/Urteilsbildung. Studierende lernen, wie diese unterschiedlichen Phasen jeweils fachspezifisch ausgestaltet werden können und reflektieren Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Fächern.



Lerngegenstände müssen Lernenden didaktisch reduziert, an ihre Vorkenntnisse anknüpfend und motivierend mittels guter Aufgaben zugänglich gemacht werden. Studierende erarbeiten Theorien zur Aufgabenkultur und üben fachvergleichend die Konzeption und Evaluation der Lernprozesssteuerung über Aufgaben.

Fach- und Bildungssprache sind Voraussetzungen für den Lernerfolg. Studierende erkennen Sprache als komplexes System und differenzieren verschiedene sprachliche Register. So können sie fachsprachliche Anforderungen der Fächer analysieren und sprachbildende Maßnahmen planen.

Kompetenzorientierung ist ein zentrales Element der Unterrichtsplanung. Studierende machen sich mit fachspezifischen Kompetenzmodellierungen vertraut und vergleichen Modelle verschiedener Fächer. Darauf aufbauend reflektieren sie Facetten fachübergreifender Kompetenz und Möglichkeiten der Kompetenzförderung.

### 4) Interdisziplinäre fachdidaktische Lernmodule (LM)

<b>Studierende</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berücksichtigung der zunehmenden Bedeutung fächerübergreifenden Unterrichts in den Schulcurricula</li> <li>• Aufbau einer fächerübergreifenden didaktischen Kompetenz</li> <li>• Aufklärung zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen den didaktischen Konzepten der unterschiedlichen Fächer</li> <li>• Bereitstellung der LM im Open Access-Format</li> <li>• Nutzung der LM durch nachfolgende Semester</li> </ul>
<b>FachdidaktikerInnen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Austausch im Arbeitskreis Fachdidaktik der JGU</li> <li>• Einsetzen der LM</li> <li>• Ermutigung zur Erweiterung der LM um die eigene Fachperspektive</li> <li>• Stärkung der Kooperation zwischen unterschiedlichen Fachdidaktiken durch gemeinsame Materialentwicklung</li> <li>• Verfügbarmachung der LM für andere Universitäten</li> </ul>
<b>Allgemeindidaktische Community</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anknüpfung an den Ansatz der „allgemeinen Fachdidaktik“ (BAYRHUBER et al. 2017)</li> <li>• Stärkung des als von BAUMERT und KUNTER (2016) als entscheidend identifizierten Professionswissens</li> </ul>

### 6) Zielgruppen und Zieleffekte



- Einführung an einem Fachbeispiel
- Vergleich mit den weiteren Fachbeispielen
- Praktische Umsetzung
- Metakognition

Evaluation der LM im Prä-Post-Design

### 5) Aufbau der Lernmodule (LM)

Literatur:  
BAUMERT, J. & M. KUNTER (2006): Stichwort. Professionelle Kompetenz von Lehrkräften. In: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft 9 (4): 469-520.  
BAYRHUBER, H. et al. (2017): Auf dem Weg zu einer Allgemeinen Fachdidaktik, Allgemeine Fachdidaktik, Band 1, Münster.